

# Thomas K. Lang Gallery



## **day will last Andreas Karner**

**Eröffnung: Mittwoch, 7. Juni, 19:00 Uhr**

**Einführung: Vitus H. Weh**

**Ausstellungsdauer: 8. Juni bis 14 Juli, 2006**

**Montag bis Freitag von 10:00 bis 18:00 Uhr**

**Ort: Webster University, Berchtoldgasse 1, 1220 Wien**

So euphorisch und verheißungsvoll diese Prophezeiung auch klingen mag, sie ist im selben Augenblick ebenso beliebig, banal und fragmentarisch wie jener Orakelspruch, den man im Chinarestaurant aus dem Glückskeks zieht.

Und gleichermaßen auch verstehen sich die Arbeiten von Andreas Karner: er pflegt den ungezwungenen Umgang mit den unterschiedlichsten Motiven seines Interesses und kombiniert sie intuitiv – seien es beiläufige Notizen, akribisch angefertigte Zeichnungen, kurze Texte oder seltsame Objekte aus Fundmaterialien.

Im Zusammenwirken dieser Elemente kippt das Bedeutungsvolle ins Triviale, gar Komische und das Nebensächliche wird gewichtig, mit einem (neuen) Sinn aufgeladen – die Grenzen festgelegter Semantik verwischen sich.

Durch diese Relativierungen wird nun aber nichts gegenseitig aufgehoben, umso zuzagen in einem eleganten Vakuum zu enden, das assoziative Spiel mündet vielmehr im Rätselhaften, schlicht und still.

(Susi MAKOVSKIJ)